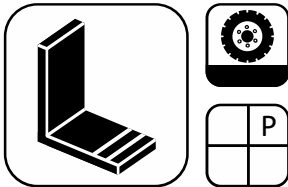


Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F)



Kurzbeschreibung

Das Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F) ist ein hochwertiges und flexibles PMMA Beschichtungssystem, das gemäß der DAfStb Richtlinie „Schutz- und Instandsetzung von Betonbauteilen“ und gemäß ZTV-ING – Teil 3 – Abschnitt 4 „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“ geprüft ist. Damit ist das Beschichtungssystem (verschleißfeste, vorgefüllte Oberflächenschutzschicht und Deckversiegelung) ideal als Oberflächenschutzschicht mit erhöhter dynamischer Rissüberbrückung für begeh- und befahrbare Flächen geeignet. Die Oberfläche lässt sich farblich und mit Mustern oder Markierungen vielfältig gestalten. Die flüssige Verarbeitung und der hohe Haftverbund zu fast allen Untergründen machen das System, speziell im Sanierungsbereich von Parkhäusern, zu einer wirtschaftlichen und qualitativ hochwertigen Lösung.

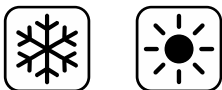
Eigenschaften und Vorteile

- hochflexibel und rissüberbrückend auch bei Temperaturen bis einschließlich -20 °C (Rissüberbrückungsklasse B 3.2)
- geprüft gemäß der Klasse OS 11b (OS F) nach der Richtlinie für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton (DAfStb), Okt. 2001
- geprüft gemäß ZTV-ING – Teil 3 – Abschnitt 4 „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen“
- keine Vlies- oder Gewebeeinlage erforderlich
- sehr hohe chemische Beständigkeit, z. B. gegenüber Benzin (72 Std.)
- mechanisch hoch belastbar (Fahrzeuge, Personen)
- vollflächig haftend, keine Hinterläufigkeit
- anwendbar auf fast allen Untergründen
- dauerhaft witterungsbeständig (temperatur-, UV-, hydrolysebeständig)
- beständig gegen die meisten gängigen Säuren und Laugen
- vielfältig gestaltbar (farbliche Flächen, Fahrbahnmarkierungen, ...)
- lösemittelfrei
- schnelle und einfache Verarbeitung

Anwendungsbereiche

- Oberflächenschutz und Abdichtung von Betonbauteilen mit oberflächennahen Rissen und/oder Trennrissen und planmäßiger mechanischer Beanspruchung
- Personen- und Fahrzeugverkehr
- Zwischendecks und Bodenplatten von Parkbauten
- Brückenkappen

Verarbeitungsbedingungen



Temperaturen

Die Verarbeitung des Systems kann grundsätzlich in einem Umgebungstemperaturbereich zwischen mind. 3 °C und +35 °C erfolgen. Einige Produkte sind auch für die Verarbeitung bei Frosttemperaturen geeignet. Genaue Angaben können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.

Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F)

Grundierungsebene	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wecryl 171	+3 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
Wecryl 178	+3 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
Wecryl 123 K	0 bis +35	0 bis +30*	+3 bis +30
Detailabdichtung			
Wecryl R 230	-5 bis +35	+3 bis +50*	+3 bis +30
WeVlies			
Abdichtungsebene			
Wecryl 271	-5 bis + 35	+3 bis +40*	+3 bis +30
Nutzebene			
Wecryl 419	-5 bis + 35	+3 bis + 35*	+3 bis +30

* Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen.
Wenn die Oberfläche abgestreut wird, darf die Untergrundtemperatur nicht unter +3 °C liegen. Ansonsten kann es zu Reaktionsstörungen kommen.

Feuchtigkeit

Es muss eine relative Luftfeuchtigkeit ≤ 90 % vorherrschen.
Die zu beschichtende Oberfläche muss trocken und eisfrei sein.
Bis zur Erhärtung der Oberfläche darf diese nicht feucht werden.

Verbrauch und Reaktionszeiten

Grundierungsebene	Verbrauch [kg/m ²]		
	Untergrund glatt	feinsandig	rau
Wecryl 171	ca. 500 g/m ²	* **	* **
Wecryl 178	ca. 500 g/m ²	* **	* **

* Rautiefen sind gemäß der RiLi-SIB (Rautiefenbestimmung) zu ermitteln und ggf. mit einem zusätzlichen Arbeitsgang zu egalisieren bzw. auszugleichen.

** Bei Rautiefen > 1,5 mm wird empfohlen, die Egalisierung der Fehlstellen mit dem Wecryl 123 K durchzuführen.

Verbrauch und Reaktionszeiten (Fortsetzung)

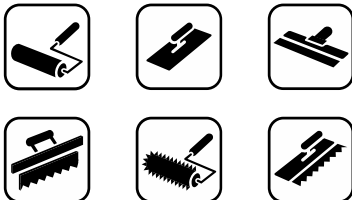
hauptsächlich wirksame Oberflächenschutzschicht	Flächenabdichtung (hwO)	Detailabdichtung
Wecryl 271	2,5 kg/m ²	
Wecryl R 230		2,5 kg/m ² mit Vlies
Schutzebene/Nutzebene	Über der Flächenabdichtung	
Wecryl 419	3,5 kg/m ²	

*Ausführung sämtlicher Details (z. B. Wandanschlüsse, Fugen) als vliesarmierte Abdichtung mit WestWood® Wecryl R 230 thix inkl. WeVlies.

Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F)

	Reaktionszeit (ca.-Werte bei 20 °C)			
	Topfzeit	Regenfest	Überarbeitbar	Ausgehärtet
Wecryl 171	10 Min.	30 Min.	30 Min.	2 Std.
Wecryl 178	10 Min.	30 Min.	30 Min.	2 Std.
Wecryl 123 K	12 Min.	30 Min.	60 Min.	3 Std.
Wecryl 271	15 Min.	30 Min.	1 Std.	3 Std.
Wecryl 419	12 Min.	30 Min.	45 Min.	2 Std.
Wecryl R 230	15 Min.	30 Min.	1 Std.	3 Std.

Verarbeitungswerkzeuge



Produkt	Verarbeitungswerkzeug
Wecryl 171	Fellroller
Wecryl 178	Fellroller
Wecryl 123 K	Glättkelle, Glättspachtel oder Gummischieber (ausreichende Auftragsmenge beachten)
Wecryl 271	Aufstreichkelle mit Dreieckzahn (Zahnform 78) und Metall-Stachelwalze
Wecryl 419	Aluminiumschwert ca. 60 cm, Glättkelle oder Aufstreichkelle
Wecryl R 230	Fellroller

Untergrundvorbereitung und Wahl der Grundierung

Die richtige Untergrundvorbereitung und die einwandfreie Erstellung der Grundierungsebene sind Grundvoraussetzungen für die dauerhafte Funktionsfähigkeit des WestWood® Systems.

Die Rautiefe der Oberfläche muss nach dem Sandflächenverfahren ermittelt werden und die daraus resultierenden Schichtdickenzuschläge sind zwingend einzuhalten (siehe DafStb-Richtlinie (Ausgabe 2001), „Teil 3, Abs. 3.2.5 – Bestimmung der Rautiefe“ und Tabelle 5.2.)

Die anschließend zu erstellende Grundierungsebene ermöglicht die optimale Absperrung und Haftvermittlung zwischen dem Untergrund und dem WestWood® System.

Für die richtige Untergrundvorbereitung und die Wahl der geeigneten Grundierung ist der Arbeitsleitfaden Untergrund zu beachten.

Kleine Luftbläschen (Pinholes) können durch einen vollflächigen Auftrag des Untergrundverfestigers Wecryl 821 geschlossen bzw. verhindert werden.

Die Grundierung wird auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen.

Grundierungsebene

Wecryl 171 – Niedrigviskose Grundierung für mineralische Untergründe

Wecryl 178 – Grundierung für saugende, feuchte Untergründe

Die Grundierung wird mit dem Fellroller gleichmäßig und filmbildend aufgerollt. Pfützenbildungen sind zu vermeiden.

Nach der Aushärtung sind eventuell vorhandene Fehlstellen (Blasen, nicht vollständig geschlossene Bereiche) durch einen zweiten Auftrag zu schließen.

Egalisierung

Als Kratz- und Ausgleichspachtelung wird Wecryl 123 K eingesetzt.

Nach Aushärtung der Grundierung müssen Ausbrüche, Höhenversätze oder negative Gefälle mit Wecryl 885, Wecryl 810 oder Wecryl 842 egalisiert werden. Dazu bitte den Arbeitsleitfaden Untergrund beachten.

Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F)

Betoninstandsetzungen im statisch relevanten Bereich (nur horizontal) sind mit dem Wecryl 885 auszuführen.

Abdichtungsebene

Zur Erstellung der Abdichtungsebene müssen die Oberflächen der Grundierung und Egalisierung gehärtet sein.
Im ersten Schritt werden die Detailabdichtungen (z. B. Wandanschlüsse, Durchdringungen) und Abdichtungen von Dehnfugen erstellt. Im Anschluss wird die Flächenabdichtung ausgeführt.

Detailabdichtung

Wecryl R 230 /-thix

Das angemischte Material wird flächendeckend und gleichmäßig satt vorgelegt (mind. 1,5 kg/m²), sofort das WeVlies eingelegt und mittels Fellroller luftblasenfrei angerollt. Direkt im Anschluss wird (frisch in frisch) das restliche Material (mind. 1,0 kg/m²) bis zur benötigten Gesamtverbrauchsmenge (mind. 2,5 kg/m²) aufgetragen.
Die Verteilung des Materials erfolgt dabei jeweils mit dem Fellroller. Vliesüberlappungen müssen mit mind. 5 cm Überdeckung ausgeführt werden.

Weiterführende Informationen zur Ausführung von Detailabdichtungen (z. B. Vlieszuschnitte) finden Sie in unseren Zeichnungen und unseren Animationen.

Dehnfugenabdichtung

Die individuelle Ausbildung der verschiedenen Fugenarten entnehmen Sie bitte der Broschüre „Detailanschlüsse“.

Flächenabdichtung

Wecryl 271 – hauptsächlich wirksame Oberflächenschutzschicht (hwO)

Das angemischte Material wird flächendeckend und gleichmäßig satt als Abdichtungslage aufgelegt (mind. 2,5 kg/m²) und mittels Aufstreichkelle mit Zahnleiste (Nr. 78) auf der Fläche verteilt und im Anschluss mit der Stahl-Stachelwalze abgerollt.

Nutzebene

Wecryl 419 – Strukturbelag Best Performance

Das angemischte Material wird mit dem Aluminiumschwert oder der Glättkelle gleichmäßig verteilt und über das Führungskorn abgezogen. Das Aluminiumschwert hat den Vorteil, dass sonst übliche Kellenschläge auf ein Minimum reduziert werden können und damit eine gleichmäßige Oberflächenoptik erreicht werden kann. Beim Auftragen ist darauf zu achten, dass sich keine Riefen in der Oberfläche bilden.

Gestaltungsmöglichkeiten

WestWood® Systeme bieten einen großen Spielraum zur kreativen Gestaltung. Durch den Einsatz von Wecryl 419 können die Oberflächen ein- oder mehrfarbig ausgebildet werden.
Die Produkte ermöglichen auch die Ausführung frei gestaltbarer Muster oder Markierungen.

Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit (ca. 10 Min.) gründlich mit WestWood® Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die

Wecryl Oberflächenschutzsystem OS 11b (OS F)

Werkzeuge sind direkt nach der vollständigen Verdunstung des Reinigers wieder einsetzbar.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in den Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

finden Sie in den Sicherheitsdatenblättern der Produkte

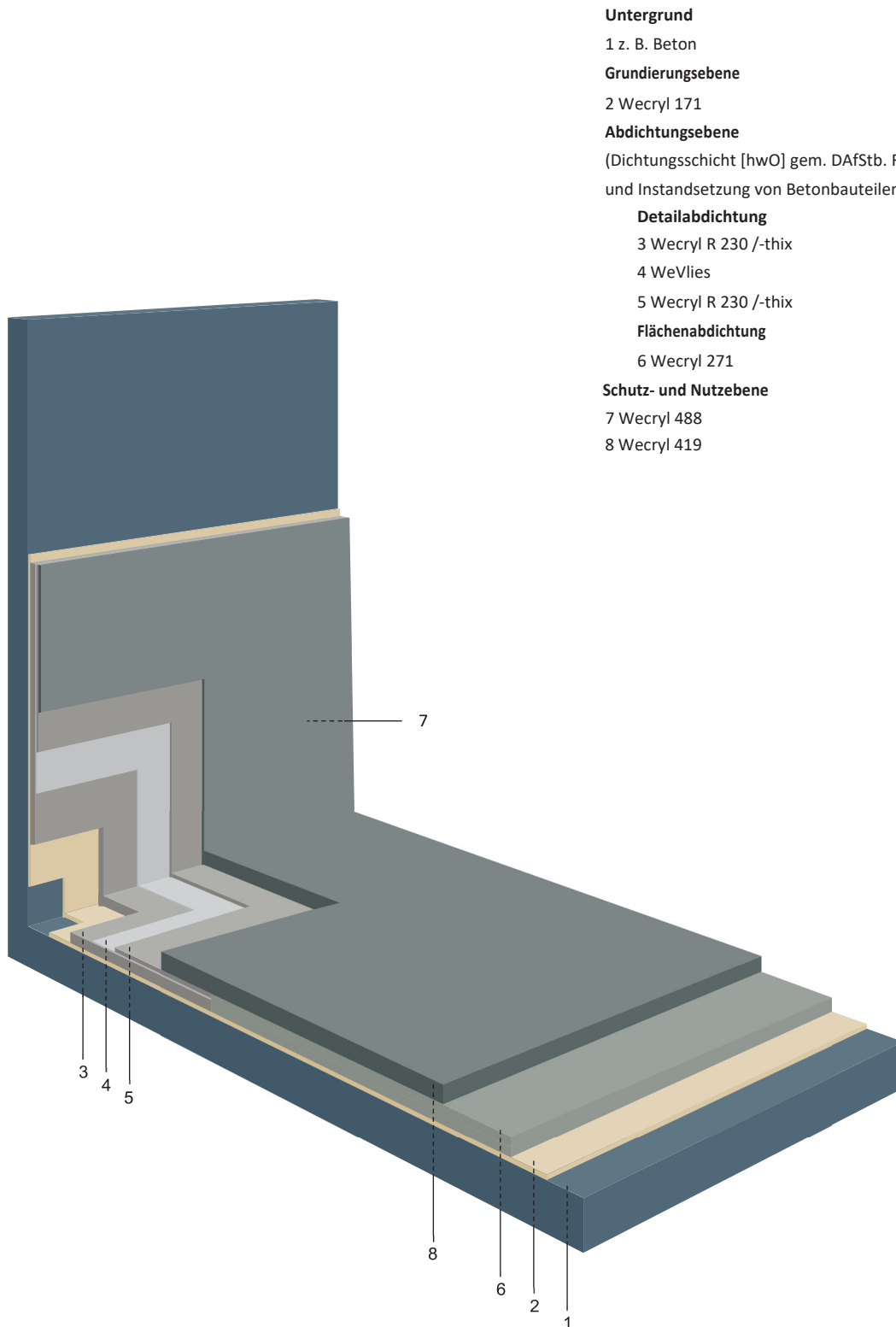
Allgemeiner Hinweis

Die vorstehenden Informationen, insbesondere jene zur Anwendung der Produkte, beruhen auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen und Bedingungen am Objekt machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Gültigkeit hat nur das Dokument in seiner neuesten Fassung. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Anlage

Systemzeichnungen

Stand: 01.02.2022



Untergrund

1 z. B. Beton

Grundierungsebene

2 Wecryl 171

Abdichtungsebene

(Dichtungsschicht [hwO] gem. DAfStb. Richtlinie "Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen")

Detailabdichtung

3 Wecryl R 230 /-thix

4 WeVlies

5 Wecryl R 230 /-thix

Flächenabdichtung

6 Wecryl 271

Schutz- und Nutzebene

7 Wecryl 488

8 Wecryl 419